



Privatdozent Martin Tegtmeier wird Honorarprofessor

05.05.2017

Clausthal-Zellerfeld. Privatdozent Dr. Martin Tegtmeier, seit 2010 Lehrbeauftragter am Institut für Thermische Verfahrenstechnik und Prozesstechnik der TU Clausthal, ist zum Honorarprofessor an der Fakultät für Mathematik/Informatik und Maschinenbau bestellt worden. Der Bioverfahrenstechniker vertritt das Fach Phytoextraktion.



Privatdozent Dr. Martin Tegtmeier (links) erhält von Universitätspräsident Professor Thomas Hanschke die Urkunde. Foto: Ernst

Der 53-jährige Martin Tegtmeier hat an den Universitäten Göttingen und Marburg Pharmazie, Medizin und Humanbiologie studiert. 1992 folgte die Promotion in Marburg und 2006 die Habilitation an der Universität Lübeck mit der Venia Legendi für experimentelle und klinische Pharmakologie und Toxikologie. Seit 1992 ist der in Goslar lebende Tegtmeier bei der Schaper & Brümmer GmbH & Co. KG in Salzgitter beschäftigt, von 1994 an als Herstellungsleiter der Gesamtproduktion. Das mittelständische Pharmaunternehmen beschäftigt sich mit Pflanzenmedizin. 2005 erhielt der Südniedersachse den Preis für Pharma-Technik für das Buch „Stabilitätsprüfung in der Pharmazie“.

In den vergangenen Jahren haben Pflanzen wieder mehr an Bedeutung gewonnen, da sie als nachwachsende Rohstoffe im Gegensatz zum Erdöl keine begrenzte Ressource darstellen und neben ökologischen Vorteilen auch durch wachsende wirtschaftliche Attraktivität überzeugen. Dadurch wächst auch der Bedarf an modernen Verfahren zur Herstellung der Ausgangsstoffe aus den pflanzlichen Rohstoffen. Eine zentrale Bedeutung besitzen dabei Extraktionsverfahren, die durch geeignete Kombinationen von Auszugsmittel, Temperatur, Druck, Verfahrenstechnik und Anlagekonstruktion die gewünschten Pflanzeninhaltsstoffe liefern. Vor diesem Hintergrund ist die wissenschaftliche Arbeit von Martin Tegtmeier Fragestellungen zu pflanzlichen Produkten (unter anderem Extraktion, Stabilität sowie Wirkstoffe) und der Betrachtung der Wechselwirkungen von Naturstoffen mit dem Cytochrom-P450-System gewidmet.